

# Logineo-Zwang o.k. ???

Beitrag von „alias“ vom 15. November 2015 13:33

Da grassiert ja eine ausgeprägte Paranoia...

Zitat

Muss man sich das gefallen lassen? Ist man verpflichtet, den von der SL gewünschten Account zu benutzen?

Andersrum wird ein Schuh draus.

Der Schulleiter ist nicht verpflichtet, den von dir gewünschten Account zu benutzen und ständig neue Mailadressen von web.de/gmx/gmail ins System einzupflegen.

Muss er sich nicht antun. Zumal - nach meiner Erfahrung - besonders die Kollegen mit web.de-Accounts unnerreichbar sind, weil nach 2-3 PDF-Dateien das Quota von 10MB ausgeschöpft ist.

In Ba-Wü gibt es schon lange eine geschützte Umgebung für die Schulverwaltung und für die Seminare. Das Quota liegt dabei für Mail auf 290 MB - das sollte reichen. Mitarbeiter und Schulen erhalten automatisch eine standardisierte Mailadresse zugewiesen - dienstliche Mails werden nur an diese Adressen versendet.

Das Hauptproblem der privaten E-Mails liegt in der Virendurchseuchung und -verbreitung. Zahlreiche Kollegen gehen mit dem Schutz ihrer Rechner unwissend und lax um. Da genügt dann einer im Kollegium, um alle anzustecken. Ein geschütztes System, in dem alle ein- und ausgehenden Mails auf Viren durchleuchtet werden, hat durchaus Vorteile.

Oft werden vertrauliche Daten unter Kollegen versendet, wie Zeugnisnoten, Elternbriefe usw.usf - die nicht unverschlüsselt über offene Kanäle versendet werden dürfen. Den meisten Kollegen ist nicht bewusst, dass Standard-E-mails den Charakter von Postkarten besitzen. Unterwegs kann das jeder lesen.